

Arbeitsblatt 1: Der Aufstieg Mannheims zur Industriestadt

Quelle: Friedrich Wörishoffer über die Entstehung der Mannheimer Industrie, 1891 :

[In der Zeit der letzten napoleonischen Kriege], wurde die Stadt in fortwährende Mitleidenschaft an den Drangsalen des Krieges gezogen und ihren Bewohnern nahezu unerschwingliche Lasten auferlegt. In dem ersten Viertel unseres Jahrhunderts waren die wirtschaftlichen Verhältnisse der Einzelnen und der Korporationen soweit heruntergekommen, daß nur unter der größten Opferwilligkeit, dabei aber in der größten Einschränkung und Dürftigkeit eine leidlich geordnete Verwaltung aufrecht erhalten werden konnte. Aus solcher Lage kann eine Besserung nur allmählich bei zähester Ausdauer und Geduld erwachsen. Es zeigen sich daher auch wegen der Zollschranken bis zur Einführung im zweiten und dritten Jahrzehnt nur schwache Ansätze einer über die lokalen Bedürfnisse hinausgehende Thätigkeit. Offenbar hat aber die harte Schule, welche der Stadt nicht erspart geblieben ist, dazu gedient die Energie, den Fleiß und die Umsicht ihrer Einwohner zu schärfen. Denn die Schwierigkeiten aus diesem Zustande zu einer selbstvertrauenden und erfolgreichen Thätigkeit auf einem neuen Gebiete überzugehen waren von allen Seiten sehr groß. Welche Summe von Tüchtigkeit in den meisten Fällen dazu gehörte dieser Schwierigkeiten und der beschränkten Verhältnisse Herr zu werden, davon kann man sich heute, wo es sich mehr darum handelt auf dem vorhanden Boden weiter zu arbeiten, nur schwer eine richtige Vorstellung bilden. Hauptsächlich waren es der Tabakhandel, welchen man schon früher für die Stadt zu monopolisieren suchte, sowie die Ciagarrenfabrikation und im folgenden Jahrzehnt die Schifffahrt, welche hierher zu rechnen sind. Die ersten Anfänge der Großindustrie gehören der chemischen Industrie, der Spiegelfabrikation und der Zuckerraffinerie an. Ihre eigentliche Entwicklung nimmt dieselbe in den letzten drei Jahrzehnten in immer steigendem Maaße, so daß die letzten zehn Jahre die größten Fortschritte nach dieser Richtung zu verzeichnen haben.

Aus: Friedrich Wörishoffer: Die Sociale Lage der Fabrikarbeiter in Mannheim und dessen nächster Umgebung Karlsruhe 1891, S. 207

Arbeitsaufträge:

1. Nenne die Hindernisse, die nach Ansicht von Wörishoffer die Industrialisierung in Mannheim verzögert haben.
2. Erläutere, welche Ursachen nach seiner Meinung für den schnellen Aufstieg Mannheims zur Industriestadt ausschlaggebend waren.
3. Zähle die für Mannheim wichtigen Industriezweige auf.